



GD Bildung und Kultur

Programm für lebenslanges Lernen



Mobilitätsprojekt „Health Exchange - Die Zukunft der Gesundheitsberufe in Europa“

Geber: EU-Kommission über die Nationale Agentur beim BIBB im Rahmen des Programms Lebenslanges Lernen

Laufzeit: Herbst 2007 – Frühjahr 2008

Ziel:

Das in Berlin, Amsterdam und Wien durchgeführte Projekt verfolgt das Ziel, die transnationale Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und Unternehmen im Gesundheitsbereich zu fördern. Über eine erhöhte Mobilität zukünftiger ArbeitnehmerInnen soll die europäische Dimension der beruflichen Bildung gestärkt werden. Zudem gilt es, die Gesundheitseinrichtungen international wettbewerbsfähiger zu machen. Das Projekt versteht sich als Beitrag zur Umsetzung des „Masterplans Gesundheit Berlin-Brandenburg“ 2005-2015.

Zielgruppen:

Angesprochen werden Berufsbildungsverantwortliche (BBV) und Lehrkräfte an Krankenpflegeschulen des Landes Berlin, BBV aus den regulierenden Behörden und begleitenden beratenden Einrichtungen, Experten aus der Verwaltung sowie ihre KollegInnen in den Partnerländern Niederlande und Österreich. Ihre fachlichen Schwerpunkte sind Klinik, Pflege, Physiotherapie und Gesundheitsberatung.

Umsetzung:

Zwischen November 2007 und April 2008 sollen drei Gruppen von TeilnehmerInnen aus Berlin jeweils für eine Woche die niederländischen und österreichischen Berufsbildungssysteme vor Ort kennen lernen. Mit den KollegInnen in Amsterdam und Wien ist ein Erfahrungsaustausch über Ausbildungsstrukturen, Lehrinhalte, Didaktik sowie Arbeits- und Qualifizierungsmaßnahmen vorgesehen. Auf dem Programm stehen Besuche in Schulen, Kliniken, Praxen und wissenschaftlichen Einrichtungen. Ein ähnliches Angebot ist bei Gegenbesuchen aus Wien und Amsterdam in Berlin geplant.

Aktivitäten:

In Seminaren und Workshops sollen die TeilnehmerInnen Best Practices ihrer Länder austauschen, gemeinsame Netzwerke stärken und neue Kooperationspartner gewinnen.